

Pressemitteilung

Kernkraftwerk Gundremmingen: Block C nach Brennelementwechsel wieder am Netz

- **Mehr als 1.700 Arbeitsaufträge für Inspektion und Wartung erfolgreich umgesetzt**

Gundremmingen, 1. Dezember 2020

Block C des Kernkraftwerks Gundremmingen ist mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde nach einem Brennelementwechsel und Inspektions- und Wartungsarbeiten wieder ans Netz gegangen. Nach einer, alle zwei Jahre erfolgreich durchzuführenden Reaktorschnellabschaltung, wurde der Generator in der Nacht auf Dienstag wieder mit dem Netz synchronisiert. Die Stromproduktion wird gegenwärtig auf volle Leistung angehoben.

Wie im [Betriebsbericht zu Q3/2020](#) bereits angekündigt, wurden zu Beginn der Revision, die bisher im Reaktor eingesetzten Brennelemente mit einem so genannten Sipping-Verfahren überprüft. Dabei wurde ein defektes Brennelement lokalisiert und entladen.

Die systematische Untersuchung der beiden, in diesem Jahr entladenen, einzelgeschädigten Brennelemente, erfolgt nach ausreichender Abklingzeit. Das Kraftwerk ist für das Auftreten von Brennelementdefekten ausgelegt. Ein Brennelementdefekt hat keine radiologisch messbaren Auswirkungen auf die Umgebung. Im Zuge des Brennelementwechsels wurden 101 Brennelemente ausgetauscht und durch neue bzw. teilabgebrannte Elemente ersetzt.

Während des Stillstands wurde Block C einem intensiven Wartungs- und Prüfprogramm unterzogen, um die Anlage auf den letzten Produktionszyklus bis Ende 2021 vorzubereiten. Unterstützt von rund 400 externen Fachkräften hat die Kraftwerksmannschaft während der letzten Wochen mehr als 1.700 einzelne Arbeitsaufträge umgesetzt. Unter Aufsicht des TÜV SÜD als Gutachter im Auftrag des Bayerischen Umweltministeriums wurden etwa 400 wiederkehrende Prüfungen durchgeführt, mit der die Güte von Werkstoffen oder Komponenten sicher nachgewiesen wurde.

„Unter vorbildlicher Einhaltung der zusätzlichen Corona-Schutz-Maßnahmen und Beachtung unserer hohen Anforderungen an Arbeitssicherheit hat die Mannschaft die geplanten Maßnahmen engagiert und erfolgreich umgesetzt. Dafür gebührt allen Beteiligten ein dickes Lob“, bilanziert Kraftwerksleiter Dr. Heiko Ringel die zurückliegenden Wochen.

Block C des Kernkraftwerks Gundremmingen produziert rund zehn Milliarden Kilowattstunden klimafreundlichem Strom pro Jahr. Mit dieser Strommenge lassen sich etwa drei Millionen Haushalte mit durchschnittlichem Verbrauch versorgen; somit leistet das Kraftwerk einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit in Süddeutschland und darüber hinaus.

Für Rückfragen:

Simone Rusch, Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: +49 8224 - 78 - 3065



E-Mail: simone.rusch@kkw.rwe.com

RWE Nuclear GmbH

Die RWE Nuclear GmbH bündelt seit Anfang 2018 die gesamte Kernenergiesparte des RWE Konzerns. Gegenstand des Unternehmens mit mehr als 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind Betrieb und Betriebsführung von Kernkraftwerksanlagen und die Steuerung von Beteiligungen. Darüber hinaus stellt die RWE Nuclear GmbH den Nachbetrieb die Stilllegung und den gesetzlich vorgeschriebenen Rückbau von Kernkraftwerksanlagen sowie die fachgerechte Verpackung von radioaktiven Abfällen sicher. Zurzeit stellen zwei Kraftwerksblöcke in Lingen und Gundremmingen eine Kapazität von rund 2.600 Megawatt bereit. Die Gesellschaft ist eine 100-prozentige Tochter der RWE AG, wird operativ von der RWE Power AG geführt und hat ihren Sitz in Essen.

RWE möchte Sie gerne weiterhin nach Einführung der DSGVO über aktuelle Themen der RWE in Form einer Pressemitteilung informieren und Sie hierzu elektronisch kontaktieren. Wir informieren Sie hiermit, dass sich unsere Datenschutzbestimmungen geändert haben. Personenbezogene Daten, die wir für den Versand erheben, speichern und verarbeiten, werden Dritten nicht zur Verfügung gestellt. Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgte freiwillig. Sie sind berechtigt, diese Nutzung jederzeit zu untersagen. Sie haben jederzeit das Recht, von uns unentgeltlich Auskunft über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen sowie der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten zu widersprechen. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter datenschutz-kommunikation@rwe.com mit. Ihre Daten werden sodann aus unserem System genommen und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen richten Sie bitte an datenschutz@rwe.com